

## IN KÜRZE

**Eine Prinzessin im Fabriggli**

**BUCHS** – Am Mittwoch, 2. November um 16 Uhr wird aus der Bühne des Buchser Kleintheaters Fabriggli das Schlafgemach einer jungen, eigenwilligen Prinzessin. Es ist nicht einfach, Diener einer solchen Prinzessin zu sein! Draussen wartet die königliche Kutsche. Die Prinzessin aber liegt noch im Bett. Befehlen lässt sie sich heute nichts! Schon gar nicht von ihrem Diener, der die Aufgabe hätte, die Prinzessin schnellstmöglich in ihre Kleider zu stecken. Das Königspaar wartet nicht gerne. Im Streit um Strumpfhosen und Glitzerröcklein finden sich die Prinzessin und ihr Kammerherr: beim Ankleiden, beim Tanzen, beim Unsinn treiben. Ob er es wohl schaffen wird, die eigensinnige Prinzessin in angemessener Zeit zu kleiden? Mit viel Witz, Bewegung und Musik zeigt Sybille Grüter und Paul Ebner vom Theater Rööbbs eine Geschichte über die kleinen Kämpfe im Alltag – und wie man sie als Freunde verlässt. «Guten Morgen, Prinzessin» ist ein kindernahes Stück Theater für alle ab drei Jahren.

Reservierungen unter Telefon 081 756 66 04 oder [www.fabriggli.ch](http://www.fabriggli.ch). (PD)

**Newsletter: Kunden informieren per E-Mail**

**BALZERS** – Zielgruppe: Anwender aus Gewerbe- und/oder KMU-Betrieben, die via E-Mail mit ihren Kunden schnell und professionell kommunizieren möchten.

Kursziel: Es gibt kein schnelleres und günstigeres Kommunikationsmittel, mit dem Sie Ihre Kunden effizient informieren können wie das elektronische Mail. Sie möchten auf eine laufende Aktion aufmerksam machen oder den Termin Ihrer Hausmesse noch mal schnell in Erinnerung rufen? E-Mail versenden kann inzwischen fast jeder, aber wie kommuniziere ich professionell mit meinen Kunden? Sie erlernen in diesem Kurs das Erstellen von Newsletters und was dabei beachtet werden muss, damit ein professionelles Erscheinungsbild gewährleistet ist.

Der Kurs 431 beginnt am Montag, 31. Oktober um 18 Uhr in der Marvo AG in Balzers. Anmeldung und Auskunft bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta, Tel. 232 48 22 oder per E-Mail [info@stein-egerta.li](mailto:info@stein-egerta.li). (PD)

**Fortbildung zum Vortrag über Multiple Sklerose**

**VADUZ** – Die Sektion Liechtenstein/Werdenberg des Schweizerischen Verbandes der medizinischen Praxisassistentinnen veranstaltet am Donnerstag, den 3. November um 19.30 Uhr im Spital Vaduz, 3. Stock, einen Vortrag zum Thema Multiple Sklerose. Referentin ist Frau M. Alder von der MS-Gruppe. Anmeldungen unter Telefon 078 640 04 26. Für Nichtmitglieder Abendkasse. (PD)

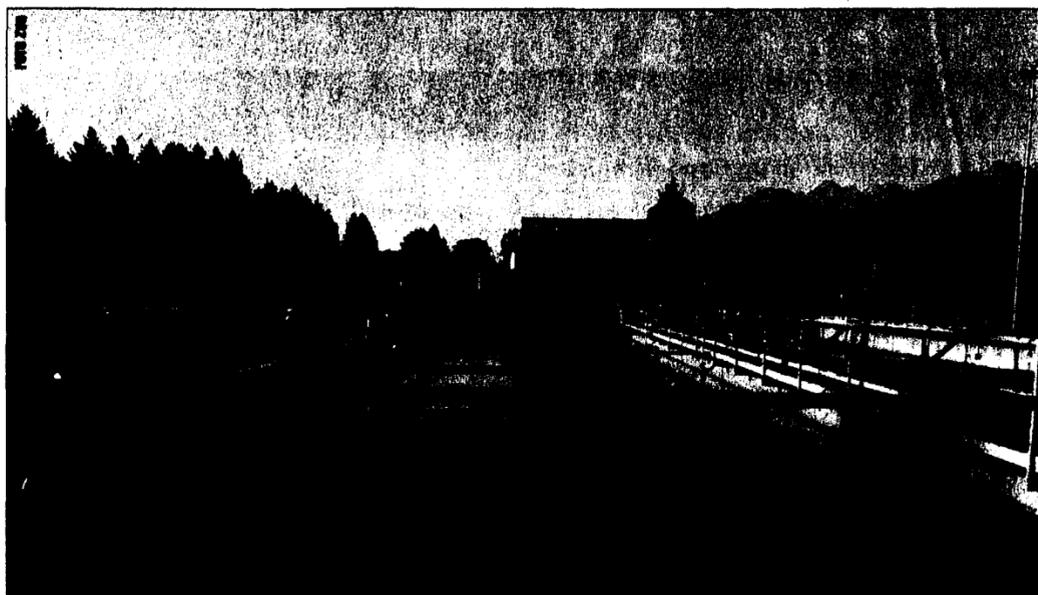
**Höchstes Niveau****Aufwändiges Verfahren: Mechanische, biologische und chemische Reinigung**

**BENDERN** – Am Samstag, 19. November, begeht der Abwasserzweckverband der Gemeinden Liechtensteins einen besonderen Meilenstein in der Geschichte der Abwasserreinigung. Die moderne Betriebserweiterung wird ihrer Bestimmung übergeben, ein idealer Zeitpunkt, die Bevölkerung zur Besichtigung einzuladen.

Manch einer wird bei seinem Besuch überrascht feststellen, welch grosser Aufwand bei der Reinigung des Abwassers, das wir täglich produzieren, verbunden ist. Im Jahre 2004 sind beispielsweise rund 9,5 Millionen Kubikmeter Abwasser gereinigt worden. Via die Hauptsammelkanäle gelangt das Abwasser aus den elf Gemeinden Liechtensteins in die ARA Bendern und wird über zwei Wasserstrassen zur Rechenanlage geführt. Was hinter den Kulissen nun vor sich geht, ist ein aufwändiges Verfahren, denn in einem ersten Schritt sind die Fremdkörper mittels eines Rechens aufzufangen. Über eine Förderschnecke gelangt dieses Material in eine Presse, wird dort entwässert und in eine Transportmulde befördert. Letztlich gelangen die Reststoffe in die Kehrichtverbrennungsanlage.

**Mechanische, biologische und chemische Abwasserreinigung**

In einer zweiten Etappe muss das Abwasser nun von Sand, Ölen und Fetten befreit werden. Während der Sand an der Beckensohle des Sandfanges abgepumpt und später zur Inertstoffdeponie transportiert wird, werden die enthaltenen Öle und Fette in der angrenzenden Beruhigungszone entfernt und der Schlammbehandlung zugeführt.



Unsere Aufnahme zeigt das Nachklärbecken. Am Tag der offenen Tür, Samstag, 19. November 2005, kann die Bevölkerung hinter die Kulissen blicken.

Nach dieser Prozedur gelangt das Abwasser in die Vorklärbecken. Nach etwa zwei Stunden ist das Abwasser von den so genannten sedimentierbaren Stoffen, die sich am Beckenboden absetzen, und von Schwimmschlamm, der an der Oberfläche flotiirt, befreit und kann der biologischen Reinigung zugeführt werden.

Bei der biologischen Reinigung durchläuft das Abwasser in vier getrennten Wasserstrassen ein komplexes System von Belebungs-, Belüftungs- und Nachklärbecken. In einem aufwändigen Verfahren wird dem Abwasser vor allem Schmutzstoffe (CSB), Stickstoff, Ammonium und Phosphor entzogen. Dazu wird in verschiedenen Reaktoren der Belebtschlamm je nach Bedarf umgewälzt oder mit zusätzlichem Luftsauerstoff versorgt. In

der abschliessenden chemischen bzw. dritten Reinigungsstufe werden dem Abwasser Fällmittel, wie z. B. Aluminiumsulfat, zugeführt, um noch vorhandene Detergenzien und Phosphate zu binden.

**Notwendige Ausbauten im Dienste der Umwelt**

Am Ende dieser umfangreichen Prozedur bleibt Abwasser übrig, das ökologisch einwandfrei ist und dem Rhein zugeführt wird. Mit dem Abschluss des Ausbaus der Abwasserreinigungsanlage blicken die Verantwortlichen auf ein langes Kapitel der Sanierungen sowie Betriebserweiterung zurück, insbesondere an die Erweiterung der Hauptsammelkanäle, an den Neubau von Regenüberlauf- und Hävariebecke, an die Erstellung eines neuen Biofilters zur Abluftreini-

gung an die Sanierung der Rechenanlage, an die Sanierung der Vorklär- und Nachklärbecken einschliesslich der Räumereinrichtung sowie an die Erweiterung um zwei neue Biologiestrassen mit dem runden Nachklärbecken.

**Ökologie, Funktion und Wirtschaftlichkeit unter einem Hut**

Entstanden ist letztlich eine moderne Abwasseranlage, die den Anforderungen der Zeit entspricht, die auf die nächsten 25 Jahre ausgelegt ist und die die stetig gewachsenen Umweltbestimmungen erfüllt. All dies kommt letzten Endes uns allen zu Gute.

Damit ist der wichtigste Zweck der ARA Bendern erfüllt, nämlich der Gewässerschutz unter gesamtheitlicher, ökologischer und wirtschaftlicher Betrachtung. (PD)

**JUGENDMUSIK VADUZ****Peter und der Wolf**

**VADUZ** – Die Jugendmusik Vaduz lädt am Sonntag zusammen mit der Harmoniemusik zu einer unterhaltenden Musikstunde für Gross und Klein. Die Formation der Jugendmusik spielt moderne Unterhaltungsmelodien. So gehört denn das Musikstück zum CD-Repertoire der Schulen und mancher Kinder-

zimmer. Selten aber bietet sich die Gelegenheit, eine Live-Aufführung dieses Stückes mitzuerleben. Die Musik und ein Sprecher erzählen die Geschichte von Peter, der mit seinem Grossvater ein kleines Haus bewohnt und dort recht glücklich ist. Eines Tages jedoch lässt Peter die Gartentüre offen stehen, obschon ihm der Grossvater sehr ans Herz gelegt hat, dies niemals zu tun. Die

offene Gartentüre verleitet die neugierige Watschelente dazu, ihr geschütztes Gehege zu verlassen. Und da sie nahe dem Wald leben, bleibt dies leider nicht ohne Folgen. Wie die Geschichte schliesslich endet, soll hier nicht verraten werden. Nebst der musikalischen Unterhaltung gibt es auch noch einen interessanten Wettbewerb mit klingenden Preisen. Interessierte können nach

dem Konzert selber die Instrumente aus der Nähe betrachten, ausprobieren und auch in Erfahrung bringen, was es braucht, um das eine oder andere Instrument zu erlernen oder bei der Jugendmusik Vaduz mitzumachen, denn die Jugendmusik benötigt wieder neuen Nachwuchs. Also vormerken: Sonntag, 30. Oktober, 17 Uhr, Aula der Primarschule Aule, Vaduz. Eintritt frei. (PD)

ANZEIGE

PIRELLI

Ford Maverick ab Fr. 29'950.-  
oder Fr. 299.-/Monat\*  
zusätzlich 4 Winterräder gratis



Wechseln Sie nicht die Reifen – wechseln Sie Ihren Wagen. Denn jetzt gibt's bei Ford vier 16"-Winterkompletträder aus Aluminium (Reifen und Felgen) im Wert von Fr. 1'940.- gratis beim Kauf eines Ford Maverick Ihrer Wahl. Zum Beispiel den Ford Maverick Champion 2.3/150 PS, ab Fr. 29'950.- (statt Fr. 33'950.-), Preisvorteil Fr. 5'940.-. Oder den Ford Maverick Executive 3.0/203 PS, ab Fr. 41'450.- (statt Fr. 46'450.-), Preisvorteil Fr. 6'940.-. Profitieren Sie jetzt bei Ihrem Ford Händler. Ihren nächsten Händler und weitere Infos finden Sie unter 0800 855 851 oder [ford.ch](http://ford.ch). Angebote gültig bis zum 31.12.2005.

\*Ford Credit Leasing: Ford Maverick Champion 2.3 ab Fr. 29'950.-, Laufzeit 48 Monate, Sonderzahlung 18.5% vom Katalogpreis (Fr. 35'890.-, inkl. Winterträder), 10'000 km im Jahr, Zins (nominal) 5.9%, Zins (effektiv) 6.06%, Restwert und Kautions gemäss Richtlinien der Ford Credit. Obligatorische Vollkaskoversicherung nicht eingeschlossen. Alle Beträge inkl. 7.6% MWST. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Angebot gültig bis zum 31.12.2005 (abgerechnete Leasinganträge).

FordMaverick 4x4

Technologie, die bewegt

